Interessengemeinschaft Kaufmännische Grundbildung Solothurn

Protokoll der 19. Mitgliederversammlung

Dienstag, 21. Juni 2022
bei der KEBAG AG in Zuchwil

Vor dem statutarischen Teil durften wir unter kundiger Leitung einen Rundgang durch die Kehrichtverwertungsanlage machen. Dabei erhielten wir einen spannenden und eindrücklichen Einblick, was mit unseren Abfällen passiert, nachdem wir sie am Strassenrand oder im Container deponiert haben. Nicht alles wird zu Hitze, Rauch und Asche, sondern es können auch Wertstoffe daraus gewonnen werden. Oder es wird Energie erzeugt – die KEBAG produziert schweizweit am meisten elektrische Energie aus dem zugeführten Kehricht.

Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Protokoll der 18. Mitgliederversammlung vom Mai 2021
3. Jahresbericht
4. Jahresrechnung
   4.1. Rechnung 2021 Verein
   4.2. Rechnung 2021 ÜK
   4.3. Bericht des Revisors
   4.4. Décharge-Erteilung
   4.5. Festsetzen des Jahresbeitrages 2022
   4.6. Budget 2022 Verein
   4.7. Festsetzen der ÜK-Beiträge 2022
   4.8. Budget 2022 ÜK
5. 5.1. Demissionen
   5.2. Wahlen
      2 Vorstandsmitglieder
      Revisionsstelle
6. Mutationen
7. Aktivitäten 2022
8. Verschiedenes

---

1. Begrüssung

Die Präsidentin Nicole Berset darf insgesamt 11 Personen zur diesjährigen Mitgliederversammlung begrüssen. Einen speziellen Willkommensgruss richtet sie an Christoph Henzmann, Rektor der KBS Olten sowie Marion Caracciolo aus dem ÜK-Leiter-Team.

Entschuldigen mussten sich die Vorstandsmitglieder Flavio Dettwiler, Franziska Egger, Marianne Bläsi sowie Thomas Froidevaux. Ebenfalls abmelden musste sich unser langjähriger Revisor Helmuth Schärer.

Es sind insgesamt 9 stimmberechtigte Personen anwesend.

2. Protokoll der 18. Mitgliederversammlung vom Mai 2021

Das Protokoll der letztjährigen Mitgliederversammlung wurde am 08.09.2021 per Mail an alle Mitglieder verschickt und stand ebenfalls zum Download zur Verfügung. Das Wort dazu wird nicht verlangt und es wird einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht

«Alles in allem gesehen war 2021 wiederum ein herausforderndes Jahr. Vor allem das erste Halbjahr hatte noch viele Anpassungen und Änderungen verlangt. Aber der Reihe nach:

Gleich zu Jahresbeginn stand ÜK4 auf dem Programm. Hier mussten die überbetrieblichen Kurse noch immer in doppelt so grossen Räumen stattfinden. Dies war nur möglich, weil wir noch zusätzliche Räumlichkeiten in Olten nutzen konnten. Ab ÜK3 im März konnte der Unterricht wieder in den «normalen» Zimmern stattfinden, halt einfach noch mit Maske und an Einzeltischen. Diese Regeln galten dann für sämtliche ÜK bis Ende Jahr. Insgesamt wurden im EFZ-Bereich 5332 ÜK-Tage absolviert, im EBA-Bereich waren es 448 Tage. Für die Unterrichtserteilung waren insgesamt 12 ÜK-Leitende im Einsatz. Wiederum durften Lernende, für die kein Nachholangebot bei der igkg-so bestand, den ÜK bei der igkg-be absolvieren. Erstaunlich tief war die Anzahl Lernender, die im August 2021 die dreijährige Grundbildung in unserer Branche in Angriff nahmen. Nachdem im Vorjahr mit 96 Lernenden gestartet wurde, waren es 2021 lediglich 72 Lernende. Dies entspricht einer Verringerung zum Vorjahr von genau einem Viertel. Warum es zu diesem markanten Rückgang kam, konnte nicht eruiert werden.

Wie jedes Jahr fand im Mai das mündliche Qualifikationsverfahren EFZ statt. 95 Kandidat/innen traten zu dieser Prüfung an. Diese konnte – abgesehen von den Masken – unter normalen Bedingungen stattfinden. Ein wenig spezieller war das schriftliche QV am 9. Juni. Statt wie gewohnt alle Kandidaten in einem grossen Saal zu prüfen, wurde in 6 Gruppen à je 16 Kandidaten an 2 Standorten geprüft. Mit einer strammen Organisation konnte die Prüfung für alle 96 Kandidaten am gleichen Vormittag stattfinden. Nur so war es möglich, am Nachmittag gleichentags die Korrekturen durchzuführen. Bis auf zwei Personen haben alle Kandidat/innen den betrieblichen Teil der Prüfung erfolgreich absolviert.

Am 4. Juni fanden die Qualifikationsgespräche der angehenden Büroassistent/innen EBA statt. Damit diese durchgeführt werden konnten, mussten die beteiligten Prüfungsexperten (PEX) vorgängig eine Schulung absolvieren. Die Prüfungsmodalitäten für diesen Beruf wurden geändert, deshalb war es für die PEX erforderlich, sich auf den neusten Stand zu bringen. Alle Lernenden haben die neu dreigeteilte Prüfung – Kompetenznachweis im Betrieb, Kompetenznachweis im ÜK sowie Qualifikationsgespräch – erfolgreich gemeistert und durften ihr Berufsattest in Empfang nehmen. Über die gemachten Erfahrungen und daraus hervorgehendes Verbesserungspotential hat sich das PEX-Team an einem Erfa-Anlass ausgetauscht.

Das Schulungsangebot der igkg-so wurde im vergangenen Jahr nicht ganz so fleissig genutzt wie auch schon. An drei Halbtagen haben sich aber immerhin 18 Berufs- und Praxisbildner mit den Elementen der kaufm. Grundbildung EFZ vertraut gemacht. In der seit 2020 neuen EBA-Ausbildung sind die

Ausbildungsinstrumente noch nicht so gefestigt, deshalb wurde für diese Berufs- und Praxisbildner ebenfalls ein Schulungsmorgen angeboten. Da sich die Teilnehmer nicht auf einen Halbtag einigen konnten, wurde die Veranstaltung zweimal durchgeführt. Dies hat sich keineswegs als Nachteil erwiesen: der Unterricht und der Austausch waren umso intensiver. 12 Lernende haben sich mit dem bewährten Kurs «Fit für das betriebliche QV» auf den betrieblichen Teil des Qualifikationsverfahrens vorbereitet. Dieser Kurs wurde Ende Februar 2021 als Online-Veranstaltung durchgeführt.

Nebst den offiziellen Kursen stehen in der Geschäftsstelle auch individuelle Beratungen an. Vor allem bei Lehrbetriebswechseln, Quereinstiegen in unsere Ausbildungsbrache oder verkürzten Lehren gilt es individuelle Lösungen zu finden. Einzelschulungen sind keine Seltenheit. Ab und zu kommt es gemeinsam mit der Berufsinspektorin auch zu Betriebsbesuchen, wo vor Ort die Anforderungen an den Ausbildungsplatz, wie auch an den Lehrbetrieb und die lernende Person geklärt werden können.

Mitte September konnte sich der Vorstand nach langer Zeit wieder physisch treffen. Vorher wurde auf schriftlichem Weg über die aktuellen Belange aus der Geschäftsstelle rapportiert. Wir durften an dieser Sitzung Christoph Henzmann als Rektor der KBS Olten in unserem Kreis begrüssen. Er tritt die Nachfolge von Ursula Wildi an, die sich nach 19 Jahren «Einsitz im Vorstand von Amtes wegen» verabschiedet hat.

Auf schweizerischer Ebene fanden alle Tagungen als Online-Veranstaltungen statt: Am 11. März die Konferenz der Kurskommission (KuKo) mit den ÜK-Koordinatoren, am 25.November morgens die KuKo mit den Präsidenten und am Nachmittag die Chefexperten-Konferenz. Die igkg-so war an allen Veranstaltungen durch die Leiterin Geschäftsstelle sowie der Kurskoordinatorin, resp. der Präsidentin vertreten.

*Riesig war im letzten Jahr die Erleichterung über den Entscheid, aus der Reform Kaufleute 20**22** eine Reform Kaufleute 20**23** zu machen. Zu gross wäre der Zeitdruck für alle Beteiligten gewesen, eine gründliche Umsetzung aller Neuerungen auf Lehrbeginn 2022 zu gewährleisten. Mit Hochdruck sind seit letztem Herbst auf schweizerischer Ebene verschiedene Arbeitsgruppen daran, die notwendigen Instrumente und Dokumente für unsere Branche zu erstellen. Unsere ÜK-Koordinatorin Marion Caracciolo hilft in einer dieser Gruppen tatkräftig mit und bringt ihre grosse Praxiserfahrung zielführend ein.*

Dies sind die Eckpunkte des vergangenen Geschäftsjahres der igkg-so. Ich danke allen ÜK-Leitenden für ihren engagierten Einsatz, den Prüfungsexperten für ihr wachsames Auge, dem Amt für Berufsbildung und den Schulen für die konstruktive Zusammenarbeit, den Vorstandsmitgliedern fürs Mitdenken sowie allen Berufs- und Praxisbildnern für ihr Engagement zugunsten unseres Berufsnachwuchses.»

Priska Gasche
Leiterin Geschäftsstelle igkg-so

Der Jahresbericht wird mit einem Applaus gutgeheissen und verdankt.

4. Jahresrechnungen

4.1. Rechnung 2021 Verein

Die Vereinsrechnung schliesst mit einem Gewinn von Fr. 4'702.64 ab. Sowohl Ertrag wie Aufwand bewegen sich mehrheitlich im budgetierten Rahmen. Einzig bei den Seminaren ist ein Rückgang zu verzeichnen, dies aber im Ertrag wie im Aufwand. Das Eigenkapital des Vereins beläuft sich per 31.12.2021 auf Fr. 27'484.93.

4.2. Rechnung 2021 ÜK

Auch bei der ÜK-Rechnung darf ein positives Resultat zur Kenntnis genommen werden. Nachdem die Mehrkosten für Corona-Massnahmen in der Rechnung 2021 nicht mehr so sehr ins Gewicht fallen, zeigt die Erhöhung der ÜK-Beiträge nun endlich die gewünschte Wirkung. So weist die Rechnung einen Gewinn von Fr. 6'648.46 auf. Im EFZ-Bereich wurde eine ÜK-Klasse weniger benötigt, was sich

sowohl im Einnahmen- wie auch im Ausgabenbereich niederschlägt. Davon abgesehen bewegen sich die Posten im Budgetrahmen. Nachdem das Eigenkapital im ÜK-Bereich fast aufgebraucht war, beträgt es per Ende 2021 wieder Fr. 7'601.81.

4.3. Bericht des Revisors + 4.4. Décharge-Erteilung

Weil der Revisor andere Verpflichtungen wahrnehmen muss, trägt Priska Gasche die Revisorenberichte vor. Es werden beide Rechnungen zur Annahme empfohlen.
Die Versammlung folgt diesem Antrag. Die beiden Rechnungen werden einstimmig genehmigt und dem Vorstand sowie der Geschäftsstelle Décharge erteilt.

4.5. Festsetzen des Jahresbeitrages 2022 + 4.6. Budget 2022 Verein

Der Vorstand beantragt der Versammlung, die Jahresbeiträge 2022 unverändert zu belassen:
Fr. 250.00 für Ausbildungsbetriebe sowie Fr. 50.00 für Interessierte. Das Vereinsbudget wurde auf dieser Basis erstellt. Einnahmenseitig die grösste Abweichung gegenüber dem Vorjahr liegt beim Qualifikationsverfahren. Es sind in diesem Jahr insgesamt nur 85 Kandidat/innen zu prüfen, was sich in tieferen QV-Beiträgen niederschlägt. Der QV-Aufwand fällt deswegen aber nicht wesentlich geringer aus. Die grosse Unbekannte ist die Information/Ausbildung zur Reform 2023. Es ist im Budget dafür etwas vorgesehen, doch diese Zahlen sind eine reine Annahme. Es kann durchaus sein, dass die Kosten erst 2023 anfallen werden. Im Konto 6542 Revisionsstelle sind für 2022 Fr. 2'000.00 aufgeführt, weil die Revision neu organisiert werden muss. Insgesamt ist für 2022 ein Aufwandüberschuss von Fr. 2'855.00 budgetiert. Dieser kann aus dem Eigenkapital gedeckt werden und ist verkraftbar.
Das Wort zum Budget und den Jahresbeiträgen wird nicht gewünscht. Die Versammlung bewilligt die Jahresbeiträge und das Budget einstimmig.

4.7. Festsetzen der ÜK-Beiträge 2022 + 4.8. Budget 2022 ÜK

Die ÜK-Beiträge sollen gemäss Antrag des Vorstandes ebenfalls nicht verändert werden:
EFZ Fr. 170.00/Tag für Mitglieder
Fr. 260.00/Tag für Nichtmitglieder
EBA Fr. 250.00/Tag keine Unterscheidung Mitglieder/Nichtmitglieder (Mengengerüst zu klein)
Bei der Budgeterstellung wurde von der gleichen Anzahl Lernender wie 2021 ausgegangen, die Posten bewegen sich im gleichen Rahmen. Es wurden Fr. 2'000.00 für die Weiterbildung der ÜK-Leitenden ins Budget aufgenommen. Auch hier in Ungewissheit, ob die Ausbildung zur Reform 2023 schon in diesem Jahr zum Tragen kommt oder erst im nächsten. Es resultiert voraussichtlich ein Gewinn in der ÜK-Rechnung von Fr. 4'640.20.
Die Diskussion wird nicht gewünscht und sowohl die ÜK-Beiträge wie das ÜK-Budget 2022 werden einstimmig angenommen.

5. Demissionen/Wahlen

5.1. Demissionen

Bereits 2020 hat Helmuth Schärer als langjähriger Revisor demissioniert – wie es sich für einen Solothurner gehört, nach 11 Revisionen. Er hat sich aber bereit erklärt, auch noch eine 12. Jahresrechnung zu prüfen. Nun ist seine Demission aber endgültig. Er wurde an der Mitgliederversammlung 2010 als Mitglied des Revisionsteams gewählt. Ab 2012 war er dann als alleiniger Revisor im Amt. Während all der Jahre hat er die Vereins- und ÜK-Rechnungen minutiös und gründlich geprüft. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön für seinen engagierten Einsatz zugunsten der igkg-so. Leider kann er heute Abend nicht anwesend sein. Ein Abschiedspräsent wird ihm zu einem späteren Zeitpunkt überreicht werden.

5.2. Wahlen

Vorstand Seit der Mitgliederversammlung 2020 ist der Vorstand mit dem statutarischen Minimum an Mitgliedern besetzt. Nachdem sie an der letzten Sitzung «Vorstandsluft» geschnuppert haben, stellen sich folgende Personen für die Mitarbeit im Vorstand zur Verfügung:

Andrea Maurer, Jura Elektroapparate AG, sowie Melina Hunkeler, Migros Verteilbetrieb Neuendorf AG. Beide stellen sich der Versammlung kurz vor und werden anschliessend mit Applaus in den Vorstand gewählt.
Revisionsstelle Die Suche nach Personen aus den Mitgliedsreihen, die das Amt eines Revisors übernehmen würden, war leider erfolglos. Aus diesem Grund schlägt der Vorstand der Versammlung vor, eine professionelle Revisionsstelle zu wählen. Dies auch mit dem Hintergrund, dass jährlich rund ¼ Mio. Franken Umsatz erzielt werden. Als künftige Revisionsstelle wird der Versammlung die gsw treuhand ag aus Solothurn vorgeschlagen. Die Versammlung folgt diesem Vorschlag und wählt diese Firma einstimmig zur neuen Revisionsstelle.

6. Mutationen

Folgende Mutationen sind in der Mitgliederliste der igkg-so im Jahr 2021 erfolgt:

89	Mitglieder per 01.01.2021	
+ 2	Eintritte	GAG Genossenschaft für Altersbetreuung und Pflege Gäu, Egerkingen
		login Berufsbildung AG, Olten
./. 2	Austritte	Homöopharm AG, Oensingen
		Velux (Schweiz) AG, Aarburg
./. 1	Firma erloschen	Eiholzer Gebäude Management AG, Starrkirch-Wil
88	Mitglieder per 31.12.2021, davon 4 als Interessierte	

Die Veränderungen im Mitgliederbestand werden von der Versammlung zur Kenntnis genommen.

7. Aktivitäten 2022

Das Tätigkeitsprogramm 2022 war mit der Einladung auf der Website aufgeschaltet. Es beinhaltet wie gewohnt insbesondere die überbetrieblichen Kurse sowie die Qualifikationsverfahren. Daneben sind die etablierten Kursangebote geplant.

Bezüglich der Reform Kaufleute 2023 sind keine Termine aufgeführt. Noch ist unklar, wie das Informations- und Ausbildungskonzept aussieht.

Im September, November und im kommenden März finden an den beiden Schulstandorten Informationsanlässe zur Reform statt. Diese sind branchenübergreifend und richten sich an alle kaufmännischen Ausbildungsbetriebe.

Die Versammlung erklärt sich mit diesem Tätigkeitsprogramm einverstanden.

8. Verschiedenes

Das Wort wird von der Versammlung nicht verlangt. Nicole Berset macht darauf aufmerksam, dass die igkg-so in diesem Jahr ihren 20. Geburtstag feiern kann. Anschliessend bedankt sie sich bei der KEBAG AG ganz herzlich für das Gastrecht und die Organisation sowie für die spannende Führung.

Ende der Versammlung 18.15 Uhr

Nicole Berset	Priska Gasche
Präsidentin	Leiterin Geschäftsstelle

Im Anschluss an die Versammlung sind alle Anwesenden zum Apéro eingeladen.